

Bedienungsanleitung

Allgemeines

Mit unserer patentierten Bremshilfe können Sie Gefällstrecken langsamer und damit sicherer durchfahren, als dies bisher möglich war. Sie verringern Ihre Abfahrtgeschwindigkeit mit Hilfe Ihrer Skistöcke und spezieller Skistockaufnahmegarnituren an den Außenseiten Ihrer Beine. Durch die Stützwirkung der im Schnee bremsenden Skistöcke verbessern Sie gleichzeitig Ihre Körperbalance. Je steiler Sie die Skistöcke beim Bremsen stellen, umso mehr Bremswirkung erzielen Sie.

Die Bremsmöglichkeit der handelsüblichen Ski-Langlaufstöcke in Verbindung mit SkaterControl reicht in der Regel aus. Skistockhersteller haften nicht für Beschädigungen Ihrer Stöcke durch diesen, vom normalen Gebrauch abweichenden Einsatz. Grundsätzlich ist zu sagen, dass alle Arten von Skistöcken beim Bremsen bis zum Bruch überbelastet werden können. Im Bereich der Stockspitzen tritt ein zusätzlicher fabrikatabhängiger, aber meist akzeptabler Verschleiß beim Bremsen auf. Es wird daher empfohlen selbst zu testen, was den vorhandenen Stöcken zugemutet werden kann. Ein Stockbruch während der Abfahrt kann zum Sturz führen! Gute Erfahrungen wurden bei Tests mit hoch-



elastischen, glasfaserarmierten Kunstharzstöcken gemacht. Bei einigen Stockfabrikaten muss der Schneeteller zusätzlich gegen das Abziehen und Verlieren beim Bremsen gesichert werden (z.B. durch eine Anschlagsschelle).

Anlegen von SkaterControl



SkaterControl kann man vor oder nach dem Einsteigen in den Ski anlegen und meist problemlos den ganzen Skitag tragen.

SkaterControl wird knapp unter dem Kniegelenk an der Beinaußenseite, mit der Hakenöffnung nach vorne, nur so straff angelegt, dass sich unter das Klettband der Zeigefinger noch leicht schieben lässt.

Bei sehr glatten Skihosen oder wenn beim Läufer aus anderen Gründen nur eine sehr lockere Bandage möglich ist, kann SkaterControl beim Lauf am Bein wandern. Durch einen fachmännisch angebrachten Knopf mit 16mm Durchmesser kann die Hakenpolsterung wenn notwendig angeknöpft werden, die dann den Haken in optimaler Position hält. Diese optimale Position lässt sich bei einem Probelauf im Gelände ermitteln.

Einsatz des Bremssystems

Zum Bremsen legen Sie während des vollen Laufs ohne Stopp in Sekundenschnelle Ihre Skistöcke von unten etwa mittig in die Anlegehaken ein und ziehen an den Griffen in Richtung Körpermitte so, dass die Skistockspitzen mit möglichst großer Wirkung außerhalb der Loipe in den Schnee gedrückt werden.





Genauso schnell und ohne Fahrtunterbrechung können Sie wieder in den Normallauf zurück kehren. Auf Abfahrten ohne Loipenspur stellt man die Skier in Pflugstellung und lenkt gleichzeitig durch verstärktes Bremsen auf der gewünschten Richtungsseite.

Testen Sie das sichere Bremsen immer schon beim Einfahren in das Gefälle und geben Sie das Bremsen erst auf, wenn Sie die Situation voll überblicken. Achten Sie darauf, dass sich die Stöcke schon vor der Bremsbelastung vollständig im Haken am Anschlagpunkt befinden.

Aus Sicherheitsgründen besitzt der Hacken eine Sollbruchstelle, falls man damit z. B. an einem Ast hängen bleibt.

Vorteile der Skibremse SkaterControl

- Die Abfahrtsgeschwindigkeit lässt sich deutlich reduzieren (Achtung: keine Stopp-Bremse – daher weiterhin nur in freie Bahn abfahren)
- Die Körperbalance des Läufers wird deutlich unterstützt
- Einseitig verstärktes Bremsen führt den Läufer sicherer in die Kurven, vor allem bei beschädigten Loipenspuren
- Die beim Bremsen gespannten Beinbandagen lockern sich nach dem Herausnehmen der Stöcke wieder selbsttätig
- Die Loipenspur wird nicht beschädigt
- Die Bremse kann ohne Halt sehr schnell ein- und ausgesetzt werden
- Das Bremssystem wird von Bodenunebenheiten und Gleitschwankungen im Schnee wenig beeinflusst

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude bei dieser neuen Qualität des Ski-Langlaufens und Ski-Wanderns. Sie können so in Zukunft auch anspruchsvolle Touren ohne Angst unternehmen. – Als Einsteiger empfehlen wir Ihnen jedoch



nach wie vor zunächst eine gute Langlaufausbildung zu absolvieren. Es lohnt sich!

SkaterControl wurde präsentiert auf der Winter-Ispo 2004 im Rahmen des ISPO BrandNewAwards

und im Fernsehen in der Sendung „Einfach Genial“ auf MDR



AH - technics
Am Wieseneck 12
D-82442 Wurmansau
☎ 08845 / 758137
Fertigung 08845/758941
Mobil 0170/8652764
Fax 08845 / 757808
Email a.heiland@gaponline.de

Weltneuheit



Finalist
ispo**brandnewAward**